

Gut erkannt

Autor(en): **Lehmann-Schramm, Willy**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **21 (1895)**

Heft 13

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Angenehm und nützlich.



Sie: „Sei aufrichtig, Männchen, Du ziehst die Politik sogar mit vor.“
Er: „Ja, die ist auch verträglicher als Du; Du verlangst, ich soll das Wirthshaus meiden, und die Politik wünscht, ich soll es möglichst viel aufsuchen.“

Gut erkannt.



Uhrmacher: „Ja, liebe Frau, wenn der Uhr was fehlt, müßt Ihr sie halt mitbringen.“
Frau: „Ja, wissens, der Uhr fehlt nix, nur der Perpentikel will nicht gehen.“

O, diese Mädchen!



Sausfrau: „Bevor ich Sie anstelle, muß ich mich doch noch davon überzeugen, ob Sie auch treu sind.“
Magd: „O bitte, fragen Sie nur meinen August, mit dem laufe ich schon fast ein halbes Jahr herum.“